



Aferrau una etiqueta identificativa
amb codi de barres

Prova d'accés a la Universitat (2013)

Alemanya

Model 1. Opció A

Aferrau la capçalera d'examen
un cop acabat l'exercici

Lesen sie aufmerksam den Text. Antworten Sie dann auf die Fragen auf dem gleichen Blatt.

Können Sie ohne Fernseher leben?

Nur 16% beantworten diese Frage mit „ja“, 26% sagen „ja, vielleicht“ und für 58% ist das Fernsehen eine wichtige Freizeitaktivität. Viele Menschen können ohne Quizshows, Kochshows, Telenovelas oder Krimis nicht leben. Dreieinhalb Stunden täglich sehen die Deutschen fern. Aber auf fast allen Kanälen läuft das Gleiche: Shows, Serien und Werbung. Viele Leute finden das Fernsehangebot inzwischen langweilig und mögen keine Werbung. Fernsehen macht keinen Spaß mehr! Doch sie machen den Fernseher nicht aus. Sie essen, telefonieren, sitzen am Computer, führen Gespräche- und der Fernseher läuft weiter.

Natürlich ist im Fernsehen nicht alles schlecht oder langweilig. Besonders beliebt sind in Deutschland die Nachrichten. 48% der Deutschen nutzen das Fernsehen für aktuelle Informationen. Aber am liebsten sehen sie die Sportsendungen, vor allem bei Olympischen Spielen oder Fußballweltmeisterschaften.

I. Was steht im Text? Richtig oder Falsch? (1 Punkt)

1. 58% der Deutschen können ohne Fernseher nicht leben.
2. Alle Sendungen im Fernsehen sind schlecht.

II. Was steht im Text? Antworten Sie auf die Fragen mit ganzen Sätzen und kopieren Sie nicht vom Text! (1 Punkt)

1. Wie viele Stunden sehen die Deutschen jeden Tag fern?
2. Was mögen die Deutschen im Fernsehen am liebsten?



III. Grammatik (2,5 Punkte)

1. Schreiben Sie das Perfekt: Sie sehen viel fern.
2. Schreiben Sie das Perfekt: Sie sitzen am Computer.
3. Schreiben Sie das Perfekt: Die Deutschen machen den Fernseher nicht aus.
4. Setzen Sie das Personalpronomen ein: Heute Abend gibt es einen guten Film im Fernsehen. Wir können _____ sehen.
5. Ergänzen Sie die Konjunktion: _____ das Programm nicht gut ist, mache ich den Fernseher aus.
6. Ergänzen Sie die Konjunktion: Er sieht die Nachrichten im Fernsehen, _____ er sie interessant findet.
7. Ergänzen Sie die Präposition und den Artikel: Sie sitzen drei Stunden _____
_____ Sofa und sehen fern.
8. Schreiben Sie den Komparativ und Superlativ von *interessant*.
9. Ergänzen Sie den Possessivartikel: Sie sieht das Fußballspiel im Fernsehen mit _____ Freunden.
10. Schreiben Sie den Imperativ: Du machst den Fernseher aus.

IV. Wortschatz (1,5 Punkte):

1. Schreiben Sie das Gegenteil von: *beliebt, langweilig*.
2. Schreiben Sie den Artikel Singular und den Plural von: *Spiel, Fernseher, Computer* und den Singular mit Artikel von: *Informationen, Menschen*.



Aferrau una etiqueta identificativa
amb codi de barres

3. Nennen Sie fünf Dinge, die im Wohnzimmer sind.

V. Aufsatz (120-150 Wörter) (4 Punkte): Sehen Sie gern fern? Wie viele Stunden am Tag? Was sehen Sie? Welche Sendungen gefallen Ihnen am besten? Warum? Können Sie ohne Fernseher leben? Was machen Sie sonst in Ihrer Freizeit?



Aferrau una etiqueta identificativa
amb codi de barres

Prova d'accés a la Universitat (2013)

Alemaný

Model 1. Opció B

Aferrau la capçalera d'examen
un cop acabat l'exercici

Lesen Sie aufmerksam den Text. Antworten Sie dann auf die Fragen auf dem gleichen Blatt.

Wochenende und Sonnenschein

Seit Wochen ist das Wetter schlecht. Jetzt wird es endlich warm und sonnig. Wir haben unsere Leser gefragt: Was machen Sie am nächsten Wochenende?

Wir machen gern Ausflüge. Am Wochenende wollen wir mit der Bahn in die Berge fahren und dort den ganzen Tag bleiben. Mein Mann sagt: „Ein Tag in den Bergen ist wie eine Woche Urlaub“. *Marianne Werner, Postangestellte.*

Ich arbeite viel und komme sehr spät von der Arbeit nach Hause. Bei schönem Wetter sitze ich im Garten und mache gar nichts. Und wenn am Abend ein guter Film im Fernsehen kommt, bin ich glücklich. *Klaus Windlich, Zahnarzt.*

Das Wetter wird warm? Dann gehen wir am Sonntag mit der ganzen Familie an den Kirchweiler See. Wir nehmen Essen und Getränke mit. Einen Ball haben wir auch dabei und wir spielen viel Fußball. *Fausto Grimaldi, Fahrer.*

Am Wochenende schlafe ich lange. Ich stehe nicht vor 12 Uhr auf. Aber am Nachmittag spiele ich Fußball oder gehe ins Schwimmbad. Da kann ich meine Freunde treffen. *Peter Lustig, Schüler.*

I. Was steht im Text? Richtig oder Falsch? (1 Punkt)

1. Familie Werner möchte mit dem Zug in die Berge fahren.
2. Klaus Windlich möchte am Wochenende viele Dinge machen.

II. Was steht im Text? Antworten Sie auf die Fragen mit ganzen Sätzen und kopieren Sie nicht vom Text! (1 Punkt)

1. Was macht Klaus Windlich am Abend?
2. Was macht Familie Grimaldi am Kirchweiler See?



III. Grammatik (2,5 Punkte)

1. Ergänzen Sie die Konjunktion: _____ das Wetter schlecht ist, machen wir den Ausflug.
2. Ergänzen Sie die Konjunktion: Familie Werner fährt in die Berge, _____ ein Tag in den Bergen ist für sie wie eine Woche Urlaub.
3. Setzen Sie die Präposition und den Artikel ein: _____ Schwimmbad kann Peter seine Freunde treffen.
4. Setzen Sie ins Perfekt: Er steht nicht vor 12 Uhr auf.
5. Ergänzen Sie das Personalpronomen: Peter trifft seine Freunde und spielt Fußball mit _____.
6. Schreiben Sie den Imperativ: Du schläfst gut.
7. Ergänzen Sie die Konjunktion: _____ das Wetter schön ist, sitzt er im Garten.
8. Schreiben Sie den Komparativ und Superlativ von *warm*.
9. Setzen Sie die Präposition und den Artikel ein: Er muss heute nicht _____ Arbeit gehen.
10. Setzen Sie ins Perfekt: Er sitzt im Garten.

IV. Wortschatz (1,5 Punkte):

1. Schreiben Sie das Gegenteil von: *warm, lang*.
2. Schreiben Sie den Artikel Singular und den Plural von: *Garten, Film, See, Familie, Tag*.
3. Schreiben Sie fünf Freizeitaktivitäten.



Aferrau una etiqueta identificativa
amb codi de barres

V. **Aufsatz (120-150 Wörter) (4 Punkte):** Berichten Sie von Ihrem letzten Urlaub. Wohin/Womit sind Sie gefahren? Wo haben Sie übernachtet? Wie lange sind Sie geblieben? Was haben Sie gesehen/besucht? Hat Ihnen der Urlaub gefallen?